



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr. 120 – Februar 2021

Inhalt

<ul style="list-style-type: none">• Projektvorstellung – Schulumfeldgestaltung Ziesar	Seite 1
<ul style="list-style-type: none">• Neuer Aufruf zur Förderung kleiner sozialer Initiativen auf dem Land• Wegweiser Hoher Fläming – Webplattform mit neuem Layout	Seite 2
<ul style="list-style-type: none">• Ausblick: Evaluierungsworkshop im April 2021• Aktuelle Alternativen zur LEADER-Förderung• Förderprogramme „Aktion Nachhaltige Entwicklung – Lokale Agenda 21“ und die „Aktion Gesunde Umwelt“ starten wieder	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Praxis- und Diskussionsabend „Digitale Werkzeuge für erfolgreiche Vereinsarbeit und Ehrenamt im Fläming“• Weiterbildungsangebote	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• Termine	Seite 5

Projektvorstellung – Schulumfeldgestaltung Ziesar

Durch finanzielle Mittel aus dem Landwirtschaftsfond ELER konnten zwei LEADER-Projekte auf dem Gelände der Schule in Ziesar umgesetzt werden. Es wurde das Schulumfeld neugestaltet und ein ansprechender und interaktiver Spiel- und Aufenthaltsbereich für die Schul- und Hortkinder der Grundschule geschaffen. Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten sprechen alle Altersgruppen an: Es gibt Tischtennisplatten, Rasenflächen zum Toben, Basketballplatz und diverse Klettergeräte.

Neben dem Erfüllen des Bewegungsdranges der Kinder während der Pausen wurde bei der Neugestaltung auch Wert auf Raum und Platz für Entspannung und Ruhe gelegt. Es entstanden (teilweise überdachte) Sitzmöglichkeiten auf dem gesamten Gelände.



Kommune



2015-2019



Förderung:
bis 250.000 €



Förderung von kleinen sozialen Initiativen auf dem Land



KLI Kuhlowitz, Foto: Maik Kuhl

Initiatoren kleiner lokaler, sozialer Projekte können ab sofort bis zum **10.03.2021** wieder Projektvorschläge bei der LAG Fläming-Havel e. V. einreichen. Die entsprechend der Bewertungskriterien ausgewählten Projekte werden im LEADER-Aktionsplan 2021 der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel für eine Förderung zusammengefasst.

Vorschlagsberechtigt sind Vereine, Verbände, Stiftungen sowie juristische Personen öffentlichen Rechts in der LEADER-Region Fläming-Havel. Bis zu 80% der Kosten für investive Maßnahmen, maximal 5.000 € pro Projekt, kann die LAG Fläming-Havel übernehmen. Einreicher, die im Rahmen des Aktionsplans 2020 gefördert wurden, können in diesem Jahr nicht berücksichtigt werden. Vereine können den Eigenanteil auch durch Eigenleistungen erbringen. Die Förderung erfolgt aus LEADER-Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds ELER.

Die Initiativen sollen dazu beitragen, den sozialen Zusammenhalt im Ort zu stärken, die Daseinsvorsorge und lokale Infrastruktur zu verbessern oder auch Barrieren abzubauen. Entscheidend für die Auswahl des Projektvorschlags ist die Wirksamkeit für die Bevölkerung vor Ort. Die Realisierung der ausgewählten Vorschläge kann etwa ab Herbst 2021 nach Genehmigung des gesamten Aktionsplanes durch das Landesamt in Groß Glienicke erfolgen.

Die Initiativen sollen dazu beitragen, den sozialen Zusammenhalt im Ort zu stärken, die Daseinsvorsorge und lokale Infrastruktur zu verbessern oder auch Barrieren abzubauen. Entscheidend für die Auswahl des Projektvorschlags ist die Wirksamkeit für die Bevölkerung vor Ort. Die Realisierung der ausgewählten Vorschläge kann etwa ab Herbst 2021 nach Genehmigung des gesamten Aktionsplanes durch das Landesamt in Groß Glienicke erfolgen.

Bitte reichen Sie ihre Projektvorschläge **bis zum 10.03.2021** per Post oder persönlich ein. Eine **telefonische Beratung** oder ein **Ortstermin sollten der Einreichung vorausgehen**. Informationen zum Verfahren, das Projektvorschlags-Formular und Bewertungskriterien sind ebenso wie die bisher geförderte Initiativen unter www.flaeming-havel.de zu finden.



Ansprechpartnerin: Uta Hohlfeld, LAG Fläming-Havel e. V.

Schlossstr. 1B, 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon: 033849 901948, E-Mail uta.hohlfeld@flaeming-havel.de

Wegweiser Hoher Fläming – Webplattform mit neuem Layout

wegweiser
hoher fläming

In den letzten Monaten haben wir fleißig an der Aktualisierung unserer Internetpräsenz **Wegweiser Hoher Fläming** gearbeitet. Die Webseite wurde komplett neugestaltet.

Neben dem Schwerpunkt **Nachhaltigkeit** wird der Fokus zukünftig auch beim **Ankommen** und **Mitmachen** liegen.

Grundlegende Dinge, die Zugezogene interessieren, aber auch für Einheimische wichtig sind (Wo gibt es eine Schule? In welchem Verein kann ich mich engagieren? Wo kann ich regionale Produkte einkaufen? Und vieles mehr), werden übersichtlich auf einer **interaktiven Karte** mit verschiedenen **Filtermöglichkeiten** dargestellt.

Eine weitere Besonderheit der neuen Seite sind die **Gesichter des Fläming**. Engagierte Personen in unserer Region haben hier die Möglichkeit, sich kurz vorzustellen und mit einem bereits eingetragenen Angebot oder Projekt zu verknüpfen...

Schauen Sie mal: <https://wegweiser-hoher-flaeming.de/> Über **Feedback** würden wir uns freuen!

Ihnen gefällt, was Sie sehen? Prima! Dann **verlinken** Sie die Webseite doch auf Ihrer eigenen Homepage, damit sie schnell bekannt und von möglichst vielen genutzt wird!

Sie möchten auch mit einem **kostenfreien Eintrag** dabei sein? Hier können Sie sich eintragen: <https://wegweiser-hoher-flaeming.de/eintragen/>.

Ansprechpartnerin: Kathrin Rospek, LAG Fläming-Havel e. V.

Schlossstraße 1B, 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon: 033849 901948, E-Mail: kathrin.rospek@flaeming-havel.de

Ausblick: Evaluierungs-Workshop im April 2021

**REGIONALE
ENTWICKLUNGS-
STRATEGIE
2014 – 2020**
FÜR DIE LAG FLÄMING-HAVEL

In den vergangenen 7 Jahren wurde in unserer LEADER-Region Fläming-Havel die **Entwicklung des ländlichen Raumes** durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) unterstützt und vorangebracht. In Vorbereitung auf die EU-Förderperiode 2014 - 2020 wurden Regionale Entwicklungsziele, Handlungsfelder sowie das Verfahren der Projektauswahl in der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) aufgestellt. Diese gilt es nun nach Beendigung des Förderzeitraumes durch eine **Evaluierung** zu überprüfen. Fragen nach Erreichung der Ziele, Vielfältigkeit der Projekte oder auch Hemmnisse für eine Förderung sind nur einige Aspekte, die untersucht werden sollen.

Sie als Mitglied der LAG Fläming-Havel e.V., Projektträger von umgesetzten Ideen mit LEADER-Mitteln, interessierter Bürger, kommunale Einrichtung sind eingeladen, die Evaluierung zu begleiten. Am **29. April 2021** wird es von **16.00 bis 20.00 Uhr** in der **Heimvolkshochschule am Seddiner See** einen **Evaluierungs-Workshop** geben, in dem die oben genannten Fragen diskutiert werden sollen. Wir laden Sie bereits jetzt dazu ein, sich aktiv an der Evaluierung zu beteiligen und neue Impulse für die nächste Förderperiode zu geben.

Einladung und Anmeldeformular werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Aktuelle Alternativen zur LEADER-Förderung



Viele gute Ideen und Projekte sind zu Zeit auf der Suche nach einer Finanzierung. Wir haben deshalb für Sie alternative Fördermöglichkeiten zusammengetragen. Eine Übersicht insbesondere für kleinere ehrenamtliche Projekte finden Sie als pdf auf unserer Internetseite.

<https://www.flaeming-havel.de/E1290.htm>

Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder unterstützen Sie bei der weiteren Entwicklung Ihrer Ideen und finden gemeinsam geeignete Ansprechpartner. Ebenso freuen wir uns über Hinweise auf weitere Quellen, die wir gerne in der Region verbreiten.

Förderprogramme „Aktion Nachhaltige Entwicklung – Lokale Agenda 21“ und die „Aktion Gesunde Umwelt“ starten wieder



Das Land Brandenburg hat in diesem Jahr die Fördersumme auf 200.000 Euro aufgestockt. So können noch mehr tolle Ideen gefördert werden, wie z.B. die naturnahe Begrünung von Verkehrsinseln zusammen mit Anwohnerinnen und Anwohnern; das Aufstellen von „Fairteilern“, um Lebensmittel vor dem Müll zu bewahren oder das Anpflanzen jahreszeitlicher (phänologischer) Gärten an denen der Klimawandel sichtbar wird.

Wenn Sie als Verein, Kommune oder Region kreative Projektideen haben, reichen Sie doch einfach **bis zum 01.03.2021** unter buero@aktion-brandenburg.de Ihren Antrag ein. Die entsprechende Vorlage und weitere Details finden Sie auf: <http://aktion-brandenburg.de/unterlagen>.

Die Kleinförderprogramme "Aktion Gesunde Umwelt" und "Aktion Nachhaltige Entwicklung - Lokale Agenda 21" werden aus Lottomitteln finanziert. Die maximale Förderhöhe je Projekt beträgt in der „Aktion Gesunde Umwelt“ 2.500 Euro. In der „Aktion Nachhaltige Entwicklung - Lokale Agenda 21“ ist eine Förderung bis 5.000 Euro pro Vorhaben möglich.

Ansprechpartner: agrathaer GmbH, Eberswalder Straße 84, D-15374 Müncheberg
 Telefon: 033432 82467, E-Mail: buero@aktion-brandenburg.de
www.aktion-brandenburg.de | www.agrathaer.de



Praxis- und Diskussionsabend „Digitale Werkzeuge für erfolgreiche Vereinsarbeit und Ehrenamt im Fläming“



Einladung zum virtuellen Vortragsabend mit anschließender Diskussion am 18.02.2021 von 18:00 - 19:30 Uhr

Die Veranstaltung ist Teil des Fläminger Open Government-Projekts "Alles auf offen"

Dieser Abend wird ein Vereinsabend mit vielen Praxisbeispielen und Raum für eure Fragen und Ideen! Uns interessiert, was euch bei eurer Vereinsarbeit oder im Ehrenamt gerade umtreibt.

Wollt ihr zum Beispiel mehr Austausch mit euren Vereinsmitgliedern oder neue Mitglieder gewinnen? Überlegt ihr euch, eine Fundraising-Aktion für euren Verein zu starten? Oder interessiert euch, wie man administrative Aufgaben besser organisieren kann, damit mehr Zeit für die eigentliche Vereinsarbeit bleibt? Welche Themen haben sich durch die Pandemie verstärkt, die vielleicht schon vorher schwierig waren?

Am Anfang machen wir dazu eine kleine "Bedarfsanalyse", wo ihr per Abstimmungstool auswählt, welche Themen euch interessieren. Danach stellt euch Laura Heym, die bei neuland21 im Bereich Zivilgesellschaft und Ehrenamt arbeitet, digitale Werkzeuge vor, die euch bei diesen Themen helfen können. Zu Gast haben wir auch Stephanie Kuntze, stellvertretende Bürgermeisterin von Herzberg. Sie erzählt, wie die Stadt mit den Vereinen zusammenarbeitet, um deren Arbeit sichtbarer zu machen und die Potenziale von digitalen Kanälen und Tools für ihre Zwecke optimal zu nutzen.

Die Veranstaltung findet virtuell statt, bitte nutzt folgende Zugangsdaten:

<https://us02web.zoom.us/j/7379982882?pwd=MEwyTnlDSTBsQzRJSWhYd0RDMHVhZz09>

Meeting ID: 737 998 2882 **Passcode:** 877790

Ansprechpartnerin: Diana Krebs, Programmleitung Open Government

Neuland21 e.V., Klein Glien 25, 14806 Bad Belzig

Telefon: 0151 54209185, E-Mail: diana.krebs@neuland21.de, Web: neuland21.de

Weiterbildungsangebote



tourismusnetzwerk
brandenburg

**Wegbereiter*innen im barrierefreien
Tourismus im Land Brandenburg -
Ergebnisse und Perspektiven aus den
Workshops
am 25.02.2021 von 09:00 Uhr - 11:30 Uhr**

Eine Veranstaltung der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Seit Jahren setzt sich das Land Brandenburg aktiv für Barrierefreiheit im Tourismus ein. Um das Angebot stetig zu verbreitern und touristische Akteure in der Praxis zu unterstützen, hat das Clustermanagement Tourismus in Zusammenarbeit mit der TMB Tourismus-Marketing GmbH und sieben Reiseregionen Brandenburgs Workshops durchgeführt zu den Vorhaben Barrierefreie Wassererlebnisse im Lausitzer Seenland

- [Der perfekte Tag in Potsdam](#)
- Strategieentwicklung Barrierefreier Tourismus im Elbe-Elster-Land
- Barrierefreie Hausboot-Tour in der Brandenburgischen Seenplatte
- [Entwicklung barrierefreier Angebote für Tourismus und Naherholung in Königs Wusterhausen](#)
- Komforterlebnisse am Scharmützelsee
- [Gäste mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien im Gastgewerbe in der Uckermark.](#)



Schauen Sie den Wegbereitern in einer kurzen digitalen Werkschau über die Schulter: Worum geht es bei den Vorhaben, wer wurde eingebunden, wie wurde vorgegangen, welche Erfahrungen wurden gemacht, was ist übertragbar, welche Ergebnisse wurden erzielt und wie sieht es perspektivisch aus?

Wir laden Sie herzlich ein bei der Ergebnispräsentation per Zoom dabei zu sein.

Bitte nutzen Sie das **Anmeldeformular**, damit Ihnen der Link zur Veranstaltung zugesendet werden kann. <https://www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/seminare-und-fachveranstaltungen-fuer-die-tourismusbranche/veranstaltungsdetails/wegbereiterinnen-im-barrierefreien-tourismus-im-land-brandenburg-ergebnisse-und-perspektiven-aus/>

Ansprechpartnerin: Kerstin Lehmann

Barrierefreier Tourismus/Markenmanagement Fläming und Lausitzer Seenland

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Telefon: [0331-29873-786](tel:0331-29873-786) E-Mail: Kerstin.Lehmann@reiseland-brandenburg.de

Termine

Digitale Werkzeuge für erfolgreiche Vereinsarbeit und Ehrenamt im Fläming	18.02.2021
Wegbereiter*innen im barrierefreien Tourismus – Online-Workshop	25.02.2021
Evaluierungsworkshop Fläming-Havel	29.04.2021



Auf unserer [Facebook](#)-Seite finden Sie immer die neusten News rund um die LEADER-Region. Besuchen Sie uns und werden Sie Fan!

Möchten Sie unseren Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine kurze Mail an lag@flaeming-havel.de und wir nehmen Sie ab sofort aus dem Verteiler.

Möchten Sie regelmäßig Informationen zu Veranstaltungen, neuen Angeboten und Betrieben im Hohen Fläming erhalten? Dann melden Sie sich bei uns für den **Newsletter für das Netzwerk Tourismus** an.



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Anschrift: Schlossstraße 1B • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Eileen Genz, Uta Hohlfeld, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“



ServiceQualität
DEUTSCHLAND



EUROPÄISCHE UNION



LEADER



Ministerium für ländliche Entwicklung,
Umwelt und Landwirtschaft